

**Hinweis zu Senderspeicherung:** Betätigen Sie während des Speicherns (d.h.: während der Schriftzug 'MEMO' im Display erscheint) eine andere Taste, als die <STATION>-Tasten (7, 8), dann interpretiert der **COMPETITION tuner** das als Veränderung der Sendereinstellung und beendet die MEMO-Funktion ohne den zuvor eingestellten Sender abzuspeichern. Wenn Sie nach Betätigen der MEMO-Taste (6) länger als 5 Sekunden mit der Eingabe des Speicherplatzes warten, wird die MEMO-Funktion ebenfalls ohne Abspeichern beendet.

Das **Abrufen gespeicherter Sender** erfolgt mit den Tasten <STATION> (7, 8). Der jeweils gewählte Speicherplatz wird unten rechts im Display angezeigt. Kurzes Tippen stellt immer den nächsthöheren (bzw. nächstniederen) Speicherplatz ein. Bei längerem Niederhalten erfolgt automatisches Hoch- bzw. Herunterzählen.

**Hinweis:** Die Anzeige des Speicherplatzes verfälscht, wenn Sie an der Sendereinstellung Veränderungen vornehmen (Umschaltung der Antenne, Wahl einer anderen Frequenz), weil dann die aktuelle Einstellung nicht mehr mit den gespeicherten Daten übereinstimmt.

## Fernbedienung

Sie können alle Funktionen (außer der Umschaltung Cable / Antenne) des **COMPETITION tuner** auch mit der optionell lieferbaren Fernbedienung abrufen. Die Tasten **station** und **mode** entsprechen in ihrer Funktion genau den entsprechenden Tasten auf der Frontplatte. Die Tasten **tuning** verändern bei kurzem Tippen die Empfangsfrequenz um einen **Schritt**, bei längerem Drücken erfolgt Sendersuchlauf. Im Gegensatz zur Handbedienung stoppt der **Suchlauf** bei Fernbedienung auch bei niedergehaltener Taste für kurze Zeit sobald ein Sender empfangen wird. Dies erleichtert die Sendereinstellung, wenn sie so weit vom Tuner entfernt sind, daß Sie die Frequenzanzeige nicht mehr ablesen können.

Die **Zifferntasten** erleichtern Ihnen die Eingabe eines Sender-Speicherplatzes sowohl beim Speichern eines Senders, als auch bei der Einstellung eines schon abgespeicherten Senders. Sie können den gewünschten Speicherplatz direkt eingeben, indem Sie **erst die Zehnerstelle, dann die Einerstelle** des gewünschten Speicherplatzes eingeben. Für '35' drücken Sie zunächst Taste '3', dann innerhalb von 2 Sekunden Taste '5'. Zur Eingabe **einstelliger Nummern** gibt es zwei Möglichkeiten: Sie drücken die zugehörige Zifferntaste kurz und warten dann ca. 2 - 3 Sekunden. Nach Ablauf dieser Zeit stellt der **COMPETITION tuner** die gewünschte Station ein. Wenn es schneller gehen soll, drücken Sie zuerst kurz die Taste '0', dann direkt danach die Taste mit der gewünschten Speicherplatznummer. Der entsprechende Sender wird nun ohne Verzögerung eingestellt.

Die Tasten **off** und **on** schalten den **COMPETITION tuner** in den stand-by-Betrieb bzw. wieder ein. Während des stand-by-Betriebs ist das Display dunkel, die Betriebsanzeige-LED über dem Netzschalter (1) leuchtet jedoch weiter und informiert Sie darüber, daß Ihr Tuner nach wie vor am Stromnetz ist und Leistung braucht (ca. 7 Watt).

## Technische Daten COMPETITION tuner

Frequenzbereich 87,5 - 108 MHz, Abstimmschritt 25 kHz  
Empfindlichkeit mono 1 µV (S/N = 26 dB), stereo 35 µV (S/N = 46 dB)  
Störabstand mono >70 dB(A), stereo >67 dB(A)  
Kanaltrennung 40 dB (1kHz)  
Frequenzgang 30 Hz - >15 kHz

### NF-Teil

Ausgangsimpedanz 150 Ohm  
Ausgangsspannung 1V (UKW)

### Allgemeines

Versorgung 220/230 V / 50 Hz  
Abmessungen (B x H x T) 430 x 70 x 270 mm  
Gewicht 5 - 6 kg (je nach Ausstattung)

Stand 11/96. Änderungen an technischen Daten und Ausstattung behalten wir uns vor.

## Konformitätserklärung

Wir bestätigen, daß das Gerät, zu dem diese Betriebsanleitung gehört den zum Zeitpunkt der Drucklegung gültigen EG-Richtlinien zur Erlangung des Zeichens



entspricht. Die notwendigen Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis vorgenommen.

## Betriebsanleitung

# Tuner AVM COMPETITION tuner



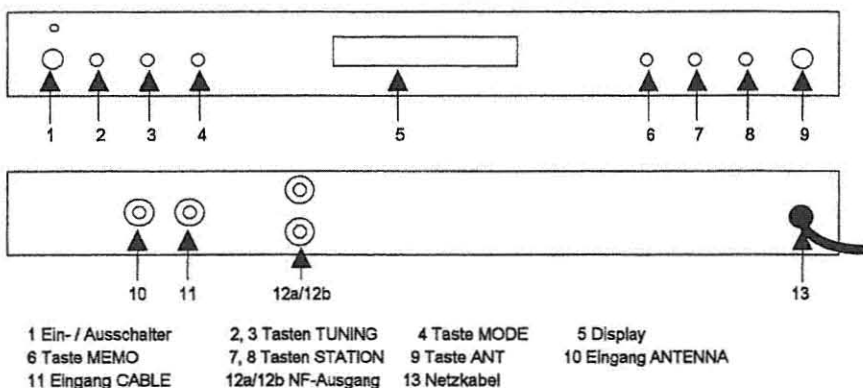
Audio-Video-Messtechnik GmbH, Daimlerstraße 8, 76316 Malsch

## Bedienungsanleitung AVM COMPETITION tuner

Sehr geehrter Kunde,  
wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf des **COMPETITION tuner** entgegenbringen. Wir wünschen Ihnen viel Freude am Musikgenuß mit Ihrem Tuner. Damit Sie alle Funktionen Ihrer neu erworbenen HiFi-Komponente richtig ausnutzen können, bitten wir Sie, diese Anleitung vor der Inbetriebnahme zu lesen.

Ihr AVM-Team

### Die Bedienelemente des COMPETITION tuner



### Anzeige



### Netz-Anschluß / Ein-/Ausschalten

Der **COMPETITION tuner** wird mit dem Euro-Netzkabel (13) an eine 220/230V-Steckdose angeschlossen. Der Tuner läßt sich mit dem Druckschalter (1) ein- und ausschalten. Im eingeschalteten Zustand leuchtet die über dem Druckschalter angebrachte LED auf.

**Sicherheitshinweis:** Der **COMPETITION tuner** kann (wie jedes elektrische Gerät) durch Blitzschlag beschädigt werden. Im Fall eines Gewitters sollten Sie daher den Netzstecker **UND** den Antennenstecker ziehen, da sowohl über das Stromnetz als auch über die Antenne schädliche Überspannungen ins Gerät gelangen können.

### Anschluß an den Verstärker

Das Audio-Signal des **COMPETITION tuner** steht an den Cinch-Buchsen (12a / 12b) zur Verfügung. Die obere Buchse verbinden Sie mit der Eingangsbuchse TUNER für den linken Kanal Ihres Verstärkers, die untere Buchse mit der TUNER-Eingangsbuchse des rechten Kanals.

### Antennen- / Kabelanschluß

**UKW-Anschluß:** Verbinden Sie die Buchse CABLE (11) über ein handelsübliches 75-Ohm-Antennenkabel mit der Tuner-Buchse Ihres Postkabelanschlusses. Besitzen Sie eine Hausantenne, dann verbinden Sie die Buchse ANTENNA (10) über ein 75-Ohm-Antennenkabel mit der Tuner-Buchse Ihres Hausantennenanschlusses.

**Anmerkung:** Die Buchsen CABLE (11) und ANTENNA (10) des **COMPETITION tuner** besitzen unterschiedliche Eingangsempfindlichkeiten. Daher kann (muß aber nicht!) der Anschluß der Buchse ANTENNA (10) an das Postkabel zu verzerrtem Empfang infolge Übersteuerung führen. Ebenso kann (muß aber nicht!) der Anschluß der Hausantenne an die Buchse CABLE (11) zu verräuschem Empfang wegen zu geringem Antennenpegel führen. In beiden Fällen besteht keine Gefahr für den Tuner. Sie sollten jedoch, wenn Sie mit dem Empfang unzufrieden sind, überprüfen ob der Antennenanschluß korrekt vorgenommen wurde.

### Einstellen eines Senders

Wählen Sie den gewünschten **Antenneneingang** durch (ggf. mehrmaliges) Drücken der Taste ANT (9). Im Display (6) erscheint links unten die entsprechende Anzeige für den gewählten Eingang: 'CAB' (CABLE = Buchse (11)) oder 'ANT' (ANTENNA = Buchse (10)).

Nun können Sie durch Drücken der **Tasten TUNING** (< 2) oder >(3) den **COMPETITION tuner** auf die gewünschte Frequenz (Anzeige erfolgt im Display (5)) **abstimmen**. **Kurze Tastendrucke** verändern die eingestellte Frequenz jeweils nur um **einen Frequenz-Schritt** (25 kHz). Bei ausreichender Feldstärke zeigt Ihnen die **Abstimmanzeige** in der unteren Displayzelle die optimale Empfangsfrequenz an: '>' bedeutet, Empfangsfrequenz erhöhen, '<' heißt Empfangsfrequenz verringern. 'T' zeigt an, daß der Sender korrekt abgestimmt ist. Bei zu geringer Feldstärke erfolgt keine Abstimmanzeige.

Wenn Sie eine der **TUNING-Tasten** (2, 3) **länger gedrückt** halten, startet der **Suchlauf**. Der Suchlauf stoppt nach Loslassen der TUNING-Taste erst, wenn der **COMPETITION tuner** einen Sender gefunden hat oder eine andere Taste gedrückt wird. Dann erscheint in der unteren Displayzelle der Buchstabe 'T' (=TUNED, abgestimmt). Während des Suchlaufs sind die Ausgänge des T1 RDS stummgeschaltet.

### Optimieren der Klangqualität

Mit der Taste **MODE** (4) können Sie den T1 zwischen zwei Betriebsarten umschalten, die in der unteren Displayzelle angezeigt werden: In Betriebsart **AUTO** (Anzeige 'AUT') werden Stereo-Sendungen in **Stereo** empfangen (Mono-Sendungen natürlich in Mono), in der Betriebsart **MONO** (Anzeige 'MON') erfolgt der Empfang ausschließlich in **Mono**. Ein 'S' in der unteren Displayzelle zeigt Stereo-Empfang an. Bei Mono-Sendungen (und in der Betriebsart **MONO**) erscheint ein 'M'.

**Tip:** Empfang in Stereo-Qualität verursacht bei schwachen Sendern oft störendes Rauschen. Schalten Sie in diesem Fall den T1 mit der **MODE-Taste** (4) auf die Betriebsart **MONO** (Anzeige 'MON').

Klanglich optimaler UKW-Empfang wird erzielt, wenn die **Eingangsfiler breitbandig** eingestellt sind. Dies wird in der unteren Displayzelle durch die Anzeige '}' '{' symbolisiert. Falls Störungen durch Nachbarsender auftreten sollten, können sie durch Umschalten der Eingangsbandbreite auf schmal (Anzeige '}' '{') Abhilfe schaffen. Die Umschaltung erfolgt, indem Sie die Taste ANT (9) gedrückt halten und gleichzeitig auf die Taste **MODE**(4) tippen. Das erste Tippen auf die **MODE-Taste** muß unmittelbar (innerhalb etwa einer Sekunde) nach Drücken der **ANT-Taste** erfolgen.

### Speichern von Sendern / Abrufen gespeicherter Sender

Sie haben beim **COMPETITION tuner** insgesamt 36 Speicherplätze zur Verfügung, die Sie **wahlfrei** mit UKW-Sendern belegen können. So gehen Sie vor, wenn Sie einen **Sender speichern** wollen: Stellen Sie den gewünschten Sender zunächst optimal ein. Drücken Sie nun die Taste **MEMO** (6). In der unteren Displayzelle erscheint der Schriftzug 'MEMO', ganz rechts unten wird der Speicherplatz angezeigt (zunächst '0'). Beginnen Sie nun innerhalb von 5 Sekunden mit einer der **Stationstasten** <STATION> (7, 8) den gewünschten Speicherplatz zu wählen. Kurzes Tippen stellt immer den nächsthöheren (bzw. nächstniederen) Speicherplatz ein. Bei längerem Niederhalten erfolgt automatisches Hoch- bzw Herunterzählen. Nach jedem Tastendruck haben Sie wieder 5 Sekunden Zeit, um die Speicherzahl zu verändern. Wenn die gewünschte Speicherzahl eingestellt ist, warten Sie 5 Sekunden - der Schriftzug 'MEMO' verläscht, der Sender ist gespeichert.